

Vorlage Nr. 26/0477

Federf. Stadamt: Dezernat II

Vorlage für den	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss	Bürgermeisterin Weist	Vorberatung/Empfehlung	12.10.2026	5
Rat	Bürgermeisterin Weist	Entscheidung	15.10.2026	

öffentliche Sitzung

Betrifft:**Unterstützung der Resolution des Kreises Recklinghausen zur Haushaltsplanung 2027 des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL)****Begründung:**

Im Rahmen der Haushaltsplanung ist die Umlage an den Kreis Recklinghausen ein wesentlicher Bestandteil. Im Haushaltsjahr 2026 beträgt der Aufwand im Gladbecker Haushalt 72,0 Mio. €. Darin enthalten ist die von den kreisangehörigen Kommunen mittelbar zu tragende Landschaftsumlage im Umfang von 32,7 Mio. €. Darüber werden Sozialaufwendungen, vor allem Leistungen der Eingliederungshilfe durch den LWL, finanziert.

Diese sind in den vergangenen Jahren überproportional gestiegen und belasten die städtischen Haushalte, als auch den Kreishaushalt, maßgeblich. Detaillierte Ausführungen dazu sind in der Resolution des Kreises Recklinghausen im Anhang dargelegt.

Aufgrund der erheblichen finanziellen Belastung der kommunalen Haushalte, mit den in allen Bereichen überproportional steigenden Sozialaufwendungen, erschweren insbesondere diese Leistungen die Aufstellung genehmigungsfähiger Haushalte. Aus dem Grund wird die Unterstützung der Resolution des Kreises Recklinghausen empfohlen.

Mitzeichnungen				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Finanzielle Auswirkungen:

keine ☒

folgende ☐

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: ☐ zur Verfügung ☐ nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

☒ **keine wesentliche Klimarelevanz**

Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

☐ **keine negative oder eine positive Klimawirkung**

Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

☐ **eine negative Klimawirkung**

Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Gladbeck unterstützt die Resolution des Kreises Recklinghausen zur Haushaltsplanung 2027 des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) und schließt sich den darin formulierten Forderungen an.

Der Rat bekräftigt insbesondere die Forderung an den LWL, vor einer weiteren Belastung seiner Mitgliedskörperschaften die eigenen finanziellen Handlungsmöglichkeiten konsequent auszuschöpfen. Dazu zählen insbesondere Einspar- und Konsolidierungsmaßnahmen, der Einsatz vorhandener Rücklagen, eine möglichst realistische Veranschlagung der Sozialtransfer- und Personalaufwendungen sowie die Nutzung des globalen Minderaufwands.

Der Rat der Stadt Gladbeck appelliert an die Landschaftsversammlung, ihre Vertreterinnen und Vertreter aus dem Kreis Recklinghausen und die Verwaltung des LWL, bei der Haushaltsplanung 2027 die außergewöhnlich angespannte Finanzsituation der Kreise, Städte und Gemeinden angemessen zu berücksichtigen und die zusätzliche Belastung durch die Landschaftsumlage so weit wie möglich zu begrenzen.

Die Bürgermeisterin



- Bettina Weist -

In der Sitzung des

☐ _____-Ausschusses

☐ Rates

☐ Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: